

Hauptamt und Stadtmarketing
- per E-Mail -

43. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 03.09.2020

Frage Nr.: 2770

=====

Frau Stadträtin Dr. Hartwig

Frau Stadtv. David - CDU -

Aktion „Dein Ufer“

Das Deutsche Architekturmuseum hat gemeinsam mit anderen die Aktion "Dein Ufer" durchgeführt. Im Rahmen dieser Aktion konnten Bürger Vorschläge für die Gestaltung und Nutzung eines für den Autoverkehr gesperrten nördlichen Mainufers machen. Eine Auswahl der Vorschläge soll im Museum ausgestellt werden.

Ich frage den Magistrat:

Was hat die gesamte Aktion das Deutsche Architekturmuseum gekostet?

Antwort:

Sehr geehrte Frau Stadtverordnete David,

mit der Aktion ‚Deinufer‘ wird Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gegeben, an der Debatte zur künftigen Gestaltung des Mainufers niedrigschwellig teilzunehmen. Das Angebot richtet sich ausdrücklich an Befürworter und Kritiker eines für den Autoverkehr gesperrten Mainufers und wird sehr gut angenommen. Insbesondere Kinder und Jugendliche bringen sich mit ihren Ideen zur Zukunft der Stadt ein.

Die Projektidee entstand in der Zeit des Corona-Lockdowns als Freiraum und Bewegungsraum für alle in der Stadt immens wichtig war.

Der Bastelbogen eröffnet die Chance, sich außerhalb von physischen Workshops im Museum mit städtebaulichen Themen auseinanderzusetzen - in sicherem Abstand.

Mit einem Aktionstag auf dem Mainkai - im Freien und mit der Möglichkeit, notwendige Abstände einzuhalten - startete das Deinufer-Projekt Ende Juni. Die Abgabefrist läuft bis zum 14. September. Das „Deinufer“ ist offen für alle und für alle Vorschläge, es gibt keine Vorgaben. Die bisher eingereichten Beiträge können auf der Website <https://9ormal.com/beitraege/> eingesehen werden.

Die Kosten für Konzeption und Durchführung der Deiufer-Aktion belaufen sich auf rund 26.000 Euro.

gez.

(Dr. Hartwig)